

Konzepte und Theorien der Neuesten Geschichte

Vorlesung, WS 2021/22, Mo. 7. DS, 18:30-20:00 Uhr



Vorbereitung Vorlesung 24. Jan 2022

On Writing History: Zum Prozess historischen Forschens und Schreibens

Kossatz, Marcus, Matrikel-Nr. 4594138



Offene Fragen / zentrale Diskussionspunkte

1. Wissenschaftliches Arbeiten ist ein Prozess!

- Ziel: Grundlegenderes Verständnis einer Fragestellung gewinnen
- Hermeneutischer Zirkel: recherchieren → verstehen → prüfen → vergleichen → recherchieren → ...
→ Ergebnis: Präsentation der Ergebnisse und Argumente (mündlich oder schriftlich)

2. Effektive Organisation

- Ziele: immer gleiche einfache Arbeitsroutinen + Einsatz von Hilfsmitteln und Systemen
- Arbeitsschritte: Literatur / Quellen erfassen → lesen und exzerpieren → verstehen und systematisieren
→ Material sammeln und sortieren → gliedern → Entwurf schreiben
- Wertvolle Hilfsmittel:
 - Literaturverwaltungssoftware z. B. Citavi, Zotero, Endnote
 - Zettelkasten-Prinzip: systematisieren, strukturieren, vereinfachen, verknüpfen
→ gegenseitige Bezüge / Vernetzungen / Querbezüge ⇒ Entwicklung von Zusammenhängen
→ z. B. RemNotes, Bear, Obsidian

3. Effektive Dokumentation

- Schreibprozess in drei Schritten (Jeff Goins: „Three Bucket System“):
Stichworte / Zitate → Konzepte / Gliederung → Entwurf
- Textverarbeitungsprogramme: Standard-Office (Microsoft Word, LibreOffice Writer), Textsatzprogramme (Latex), erweiterte Textprogramme (Zoho Writer, Scrivener)
- Iterativer Prozess: Erster Entwurf ≠ Abgabe → mehrere Überarbeitungsschritte
→ mit jedem mal wird der Text besser ⇒ so lange wiederholen, bis ich zufrieden bin
→ Reflektieren, Verändern, Verbessern